



Ringvorlesung des Gleichstellungsbüros Gender-Aspekte in Wissenschaft und beruflicher Praxis



WS 2013/2014

15. Oktober 2013
16 bis 18 Uhr,
Hörsaal 4, Haus 2

Intersexualität- Perspektiven von
Intersexen als Inspiration für
Pfleger, Erzieher und
Führungskräfte

Andrea Bettels,
wissenschaftliche
Mitarbeiterin der
Gleichstellungsbeauftragten



Veranstaltet vom
Gleichstellungsbüro der
Hochschule
Neubrandenburg
Kontakt:
Tel. (03 95) 56 93 1801
E-Mail: bettels@hs-nb.de

Gender, Gesundheit und Lebensqualität

Intersexualität - Perspektiven von Intersexen als Inspiration für Pfleger, Erzieher und Führungskräfte

Professionelles Handeln im Bereich Pflege, Erziehung und Führung orientiert sich im besten Fall auch an den Bedürfnissen und Erfordernissen der Menschen.

Geschlecht, Alter, Herkunft, Kulturkreis, Lebenssituation – sind Kriterien, die Lebensweisen, Zugang zu Ressourcen und Bedürfnisse determinieren. Wer in vorgesehene Kriterien nicht passt, läuft Gefahr, passend gemacht zu werden.

Das in der Gesellschaft allgemein vorherrschende Bild von Zweigeschlechtlichkeit und Heterosexualität verbirgt andere Lebensformen und Geschlechter. Denn: **Was ist schon bekannt über Intersexualität?**

Der Deutsche Ethikrat hat 2012 zur Situation intersexueller Menschen Stellung genommen und fordert Respekt und Unterstützung als Teil gesellschaftlicher Vielfalt.

In der Veranstaltung gibt es die Gelegenheit, Erfahrungen und Perspektiven intersexueller Menschen kennenzulernen.

Über Handlungsbedarf für das je eigne Berufsfeld bzw. das eigene Führungsverhalten soll im 2. Teil geredet werden.

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte Studierende und Mitarbeitende aller Fachbereiche, die mehr zum Thema erfahren wollen

Eingeladen sind Studierende, Lehrende und Beschäftigte der Hochschule Neubrandenburg sowie die interessierte Öffentlichkeit